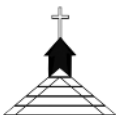


Dezember 2020 / Januar 2021  
Edition Nr. 73

# Lichtblick



Auferstehung Bergholz-Rehbrücke



Drewitz



Kirchsteigfeld



Sternkirche

**Gemeinsamer Gemeindebrief der**  
Auferstehungsgemeinde  
Kirchengemeinde Bergholz-Rehbrücke  
Kirchengemeinde Drewitz-Kirchsteigfeld  
Stern-Kirchengemeinde

## Deutschland hat gesungen!

Am 3. Oktober jährte sich der Tag der Wiedervereinigung beider deutscher Staaten zum 30. Mal. Viele Festivitäten fielen der Corona-Pandemie zum Opfer. Aber der Tag verging trotz allem nicht sang- und klanglos. Bundesweit wurde mit der Aktion »**Deutschland singt!**« ein nie dagewesenes Ereignis ins Leben gerufen.

Auch in Bergholz-Rehbrücke versammelten sich mehrere Hundert Menschen – darunter verschiedene regionale Chöre – an frischer Luft, um das Ereignis mit denkwürdigen politischen, christlichen und internationalen Liedern zu feiern. Noch zaghafte war der Einstieg mit »Die Gedanken sind frei«, schon stimmgewaltiger erklang »We shall overcome«, und voll Enthusiasmus wurde am Ende die Deutsche Nationalhymne gesungen, ergänzt durch die Europahymne »Freude, schöner Götterfunken!«.

Ein schönes Zusammengehörigkeitsgefühl verbreitete sich und die Hoffnung, dass daraus eine Tradition werden könnte.

Nun steht schon bald das Weihnachtsfest an, und wahrscheinlich kann niemand sich dieses ohne den Gesang von traditionellen Weihnachtsliedern vorstellen. Es gibt verschiedene Ideen, wie wir gemeinsam singen können. Lassen Sie sich überraschen!

Silke Ewe

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Lichtblick / Impressum	2
Andacht	3
Weihnachten	4
Zum Jahreswechsel	5
Auferstehung	6/7
Bergholz-Rehbrücke	8/9
Drewitz-Kirchsteigfeld	10/11
Stern-Kirchengemeinde	12/13
Gottesdienste (Übersicht)	14/15
Weihnachts-Gottesdienste	16
Landessynode/Mexiko-Grüße	17
Abkündigungen, Mitteilungen	18
Kirche im Kiez (Schlaatz)	19
Stadtteilladen (Kirchsteigfeld)	20/21
Kinder – Konfirmanden – Jugend	22/23
Aufruf zu »Brot für die Welt«	24
Adressen / Ansprechpartner	26/27

## Impressum

**Herausgeber:** Kirchengemeinden

Auferstehung, Bergholz-Rehbrücke, Drewitz-Kirchsteigfeld, Stern

**Verantwortlich:** Madeleine Mieke, Andreas Markert, Andreas Neumann

**Redaktion und Umsetzung:**

Madeleine Mieke, Andreas Markert, Andreas Neumann, Martin Rohde, Silke Ewe, Peter Erdmann

**Leserbriefe** bitte an Gemeindebüros oder [lichtblick@sternkirche-potsdam.de](mailto:lichtblick@sternkirche-potsdam.de)

**Einsendeschluss für Nr. 74:** 29.12.20

**Redaktionsschluss Nr. 74:** 02.01.21

**Titelbild:** Kerzenschimmer

**Foto:** © Myriam/pixabay

**Rückseite:** Altar in Bergholz

**Foto:** © Katharina Violet

**Gemeindebriefdruckerei** 4.370 Stück

## »Das Jahr geht fort mit schwerer Fracht ...«

Am Ende eines Jahres heißt es für viele »Rückblick halten«. Die Jahresrückblicke im Fernsehen sehe ich mir schon lange nicht mehr an. Bereits im November laufen sie gefühlt auf allen Kanälen und ich denke mir dabei: »Das Jahr ist doch noch gar nicht zu Ende! Wer weiß, was noch kommt.«

Und nun schreibe ich die Andacht für den Lichtblick, schaue zurück – Ende Oktober! Der Anfang dieses Jahres scheint so unglaublich weit weg zu sein. Manchmal überlege ich, ob es wirklich im Januar dieses Jahres war, dass wir in unserer Gemeinde als Ehrenamtsdank ein Tanzcafé mit der Tanzschule Balance aus der Waldstadt gefeiert haben. Oder der Urlaub in den Winterferien an der Ostsee. War das in diesem Jahr?

Vielleicht geht es Ihnen auch so; etliches ist verblasst aus der Zeit »vor Corona«. Der Stillstand im Frühling, der viele an die Grenzen gebracht hat, finanziell und emotional. Die schrittweisen Lockerungen im Sommer, endlich wieder Gottesdienst feiern, die Befreiung, die wir gespürt haben nach den Wochen des Lockdown. Nun sieht es so aus, als würde alles noch viel schlimmer werden.

So heißt es im »Herbstlied« des Liedermachers Hans-Eckardt Wenzel, das ich sehr liebe. Es erzählt davon, wie ein Mensch vom Sommer Abschied nimmt, und wie schwer das ist. Ich bin dankbar, dass ich im August auf einem Konzert von Wenzel sein konnte, doch bei dieser Zeile habe ich das erste Mal gedacht: »Bloß gut, dass dieser Sommer, dieses Jahr, irgendwann vorbei ist.« – War da noch was?

Ja, die Jahreslosung, über die wir in unseren Gemeindegemeinden im Januar nachgedacht haben. Wissen Sie die noch? »Ich glaube, hilf meinem Unglauben.« (Mk 9, 24). Daran habe ich in letzter Zeit sehr oft gedacht. Der Hilfeschrei eines Vaters, der Jesus um Heilung für seinen Sohn anfleht. Wie vielen Vätern und Müttern blieb in diesem Jahr nur dieses Stoßgebet? Es gibt solche Zeiten – und dieses Jahr 2020 gehört ganz bestimmt dazu –, in denen wir Gottes Nähe und sein Eingreifen vermissen. Und es wird die Zeit geben, wo wir unsere Zweifel überwinden und Kraft und Mut für unser Leben wiederfinden.

Das wünsche ich uns allen für das vor uns liegende Jahr 2021, das hoffentlich viel Gutes für uns bereithält.

Madeleine Mieke

**»Das Jahr geht fort mit schwerer  
Fracht, es bindet sich die Schuh.  
Ich bin so traurig heute Nacht,  
und du, du lachst dazu.«**

## Kind Gottes werden. So macht Weihnachten selig.

Viele erleuchtete Kerzen stehen auf dem Wohnzimmerschrank.

Dazwischen Engel mit Heiligenschein und einem Licht in der Hand. Aus Silberfolie und Goldfolie von meiner Mutter gebastelt. Das ganze Zimmer hat einen himmelsgleichen Glanz.

Selige Kindheitserinnerung.

So unbeschwert sein, so unvoreingenommen. Anteil haben am himmlischen Glanz der Geburt dieses einzigartigen Kindes in Bethlehem, der seinen Ausdruck findet im liebevoll geschmückten Weihnachtszimmer.

Sehnsucht der Erwachsenen nach Beseligung.

Gerade in diesen Zeiten die neuen Möglichkeiten erspüren, die in die Krippe gelegt sind.

Gott finden. Sicherheit gewinnen. Erleichtert aufatmen.

Zuversichtlich leben. Weil Gott Mensch geworden ist in diesem Kind.

Weil dieses Kind alle Last der Welt tragen wird.

Weil dieses Kind die Hoffnung für die Welt ist.

»Selig sind, die reinen Herzens sind, denn sie werden Gott schauen.«

Das wird dieses Kind später als Erwachsener den Erwachsenen sagen.

Das fängt schon in der Krippe an.

Schaue mit ehrlichem Herzen hinein.

Da schaust du Gott, so wie er es gut mit dir meint. Du bist gut so, wie du bist. So hat Gott dich lieb.

Ehrlichen Herzens sein, einen möglichst geraden Weg gehen. Mit dem sicheren Gefühl im Herzen: Ich bin ein geliebter Weihnachtsmensch.

Ein Kissen muss her. Sofort. Eine Zukunft muss her. So schnell wie möglich. Für den kleinen Jungen, der auf Lesbos auf dem Asphalt schläft. Die dritte Nacht. Und wie viele noch.

Die Engel singen ihr Lied vom Frieden auf Erden bei allen Menschen, an denen Gott Wohlgefallen hat.

Das Krippenkind und der Flüchtlingsjunge. Sie sind Geschwister, merke ich. Eine knappe Zeit in dem Stall, und das Krippenkind wird zum Flüchtlingskind. Wird auf dem Esel durchgerüttelt bis nach Ägypten.

»So bist du nun nicht mehr Knecht, sondern Kind«, schreibt Paulus in seiner Weihnachtsgeschichte (Gal 4,4ff), weil Gott seinen Sohn gesandt hat. Wir sind nicht mehr in der Knechtschaft der Mächte der Welt.

Wir sind frei.

Frei sein: Keine Angst mehr haben. Dem Kind dich anvertrauen. Mutig gehen und leben. Schritt für Schritt.

Du bist nicht zufällig hier. Du hast deine Aufgabe, du glücklicher Weihnachtsmensch. Du bist bevorzugt. Du bist Gottes Kind. Das ist immer so, Und für ewig. »Wenn du aber Kind bist, dann auch Erbe durch Gott.« (Gal 4,7).

Andreas Neumann

## Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist! (Lukas 6,36)

Sollen wir sein wie Gott? So frage ich mich, wenn ich diese Aufforderung der Jahreslosung 2021 lese. Werden Jesu Zuhörer\*innen sich dieselbe Frage gestellt haben?

In der »Feldrede«, der lukanischen Entsprechung zur »Bergpredigt« im Matthäus-Evangelium, richtet sich Jesus an »eine große Schar seiner Jünger und eine große Menge des Volkes« (Lukas 6,17) und versucht ihnen klarzumachen, dass sie alle bereits Gottes Barmherzigkeit erfahren haben. Dass sie ihr Leben nicht sich selbst verdanken, dass sie vor Bösem bewahrt und durch schwere Zeiten geleitet worden sind. Dass ihnen etwas Gutes getan wurde, ohne dass es ihnen in Rechnung gestellt worden wäre. Dass ihnen verziehen worden ist, ohne dass sie es verdient hätten. So handelt Gott an ihnen allen – auch an den »Undankbaren und Bösen« (Lukas 6,35). Denn Gott ist jeder Mensch wichtig, Gott gibt niemanden verloren.

Dieser liebende Blick Gottes prägt und schärft auch den Blick der Glaubenden: Wir sehen die Armut der Armen, den Hunger der Hungernden und die Verachtung, die die Verachteten erfahren (all jene, denen Jesus sich in besonderer Weise zuwandte). Wir fühlen mit ihnen und werden tätig, um ihre Not zu lindern.

Doch Jesus fordert noch mehr: Auch unsere Feinde, auch die, von denen wir nichts oder nichts Gutes erwarten können, sollen wir lieben (Lukas 6,27–35) – darum geht es in dem Abschnitt, der dem Vers der Jahreslosung vorangeht. Nicht nur den Verachteten, auch denen, die sie verachteten, sollen wir uns zuwenden: den Trumpf-Wähler\*innen, den Corona-Leugner\*innen, Rassist\*innen – ihnen sollten wir zwar widersprechen, doch sollen wir sie auch nicht verloren geben, sie nicht abschreiben!

Dafür, wie das gelingen kann, habe auch ich leider keine Strategie. Lassen Sie uns im Jahr 2021 gemeinsam danach suchen! Die Losung: »Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!« geleitet uns dabei.

Gedanken zur Jahreslosung 2021  
von Vikar Martin Rohde



Grafik: Ute Wengenroth (in LOGO-aktiv)



## Gemeindekalender

### Für Kinder und Jugendliche

- Kindergottesdienst  
So 6.12., 10.1., 24.1.
- »Holzwürmer«  
nach Absprache
- Konfirmandenunterricht  
nach Absprache

9.45



### Für Erwachsene

- Küsterkreis nach Absprache
- Gesprächskreise entfallen

### Kirchenmusik

- Chor nach Absprache
- Posaunenchor nach Absprache
- Instrumentalkreis nach Absprache

## Nachruf

### Hans-Jürgen Schulze-Eggert

verstarb am 16. Oktober im Alter von 83 Jahren völlig unerwartet. Viele Jahre war er Mitglied des GKR der Auferstehungsgemeinde und prägte durch sein Engagement das Gemeindeleben in ganz vielfältiger Weise. Sein Einsatz für den Frieden und Versöhnung mit dem jüdischen Volk hat Spuren hinterlassen, auf denen wir weitergehen wollen. Alle unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

## Aus dem Gemeindegkirchenrat

→ Am 20. September fand die diesjährige Gemeindeversammlung statt. Es wurde u.a. über die anstehende Dachsanierung informiert, die im nächsten Jahr beginnen wird.

→ Mit Stefanie Düring haben wir eine neue Hauswartin, die sich um die Pflege des Geländes und der Kapelle kümmert. Wir freuen uns sehr über ihre Anstellung!

→ Der GKR hat die Anschaffung eines CO<sub>2</sub>-Messgerätes zur Überwachung der Luftqualität beschlossen. Dies ermöglicht vor allem den Chören zu proben. Die oberen Fenster wurden mit einem manuellen Öffnungssystem ausgestattet, welches das Lüften erleichtert.

→ Der GKR hat beim Kreiskirchenrat die Verlängerung der Beauftragung von Pfarrerin Mieke um weitere 10 Jahre beantragt. Neben dem Kreiskirchenrat muss dem auch noch die Landeskirche zustimmen.

### AusträgerInnen gesucht!

Alle zwei Monate erscheint unser Gemeindebrief »Lichtblick« und wird allen Gemeindegliedern kostenlos zugestellt. Vielen Dank an alle, die diesen Dienst tun! Derzeit suchen wir für: Zum Kahleberg Nr. 8 bis 26 (gerade) AusträgerInnen (13 Hefte). Für einen Spaziergang oder eine Runde mit dem Hund ist also alle zwei Monate gesorgt, bitte im Gem.-Büro melden.

## Weihnachten mal anders

Für uns ChristInnen sind Weihnachten und Ostern die wichtigsten Feste im Kirchenjahr. Die Ostergottesdienste mussten in diesem Jahr ausfallen, aber wir hoffen, dass wir gemeinsam Weihnachten feiern können.

Die Planungen laufen, möglicherweise ergeben sich aber nach dem Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes Änderungen.



Wir wollen am **Heiligen Abend** miteinander Gottesdienst unter freiem Himmel feiern. Der Gottesdienst beginnt um **16 Uhr** und findet auf dem sogenannten Saarlandanger statt, dem Platz in der Eduard-Claudius-Straße vor den Häusern Nr. 46 - 52.

Dank der Anwohnenden haben wir Strom für Licht und Ton zur Verfügung, technisch werden wir vom Kinder- und Jugendclub des Breitband e.V. und der ADTV-Tanzschule Balance aus der Waldstadt unterstützt.

Der Bläserchor unserer Gemeinde wird diesen Gottesdienst musikalisch gestalten. Der Platz wird nicht bestuhlt sein. Es wird Ein- und Ausgänge sowie markierte Flächen geben, auf denen mit Abstand gestanden werden kann. Eventuell müssen ein Mund-Nasenschutz getragen und Ihre Kontaktdaten aufgenommen werden. Ehrenamtliche aus unserer Gemeinde werden vor Ort die Stehplätze zuweisen. Wir möchten Sie herzlich bitten, sich an die Anweisungen zu halten, denn nur so können wir friedlich miteinander Weihnachten feiern. Bitte informieren Sie sich am Schaukasten oder im Gemeindebüro über eventuelle Änderungen sowie zu den geltenden Hygienevorschriften. Die Gottesdienste am 1. und 2. Weihnachtstag finden wie üblich um 9.30 Uhr in der Martin-Luther-Kapelle statt.

Pfrn. Madeleine Mieke

### Gottesdienst am Altjahrsabend

Am 31. Dezember feiern wir Gottesdienst und legen dieses Jahr zurück in Gottes Hand:

16 Uhr in der Bergholzer Kirche sowie 17.30 Uhr in der Martin-Luther-Kapelle. Da wir zur Zeit kein Abendmahl feiern können, sei auf das Hausabendmahl hingewiesen. **Bitte melden Sie sich dazu bei Pfn. Mieke.**

### Ehrenamtsdank


Der Ehrenamtsdank, den wir seit einiger Zeit zu Beginn des neuen Jahres feiern, muss verschoben werden. Wir hoffen, im Frühling oder Frühsommer wieder unbeschwert miteinander feiern zu können.

Alle Menschen unserer Gemeinde, die sich ehrenamtlich engagieren, werden dann persönlich dazu eingeladen.



## Gemeindekalender

### Für Kinder und Jugendliche

- »Holzwürmer«  
(in der M.-L. Kapelle, siehe S. 6) 
- Konfirmandenunterricht  
monatlich freitags 16.30
- Junge Gemeinde siehe S. 23

### Für Erwachsene

(Durchführung unter Vorbehalt!)

- Frauennachmittag  
1. Mi im Monat 15.00
- Gesprächsabend  
3. Do im Monat 19.30
- Frauenrunde  
Mi 9.12., 27.1. 20.00
- Chor  
pausiert bis auf Weiteres,  
digitale »Treffen« nach Absprache

.....

### Vorgestellt:

Wir freuen uns, dass seit November Pfarrer Jörg Baruth, wohnhaft in Wilhelmshorst, die pfarramtlichen Dienste in unserer Gemeinde unterstützt.

Pfarrer Baruth war die letzten sechs Jahre Seelsorger bei der Bundespolizei. In der Vakanzzeit wird er Pfrn. Mieke besonders bei Gottesdiensten und kirchlichen Amtshandlungen (Kasualien) entlasten.

## Adventsfenster nur draußen!

Die Tradition wird fortgesetzt!

Wir laden Sie herzlich ein, die Adventszeit mit Gesang, Geschichten und Glühwein – gerade in diesen schwierigen Tagen – in Gemeinschaft ganz bewusst zu erleben.

- Di 8.12. Gemeindehausgrundstück, ab 18 Uhr gemeinsames Singen mit dem Chor;
- Fr 18.12. Fam. Zeuschel  
Schlüterstraße 12;
- Mo 21.12. Kanuclub/Nuthe  
R.-Kuckuck.Straße  
Geschichten und Lieder am  
Feuer mit der Frauenrunde.



Foto: Katharina Violet

.....

## Schmucker Weihnachtsbaum

In diesem Jahr werden wir auch vor der Kirche einen Weihnachtsbaum haben. Diesen wollen wir gemeinsam im Gottesdienst am 4. Advent (20.12., ab 11.00 Uhr) schmücken.

Bitte bringen Sie auch für draußen geeigneten Weihnachtsbaumschmuck mit. Wir freuen uns auf Sie!



## Stille Nacht – Weihnachten in Bergholz-Rehbrücke

»Weihnachten fällt aus!!!« Vor einigen Jahren begann das Krippenspiel der Kinder mit diesem lauten Ausruf des kaiserlichen Verkünders, weil ja ohnehin niemand mehr an die Weihnachtsgeschichte glaube. Im weiteren Verlauf des Stückes gelang es den Mitwirkenden, die in Zweifel Geratenen von ihren Ängsten zu befreien, und Weihnachten fiel nicht aus. Alles nahm ein gutes Ende im vielstimmigen Gesang »Stille Nacht, heilige Nacht«. Weihnachten war gerettet!

In diesem Jahr müssen wir Weihnachten aber tatsächlich retten. Ein Weihnachten wie in früheren Jahren mit vier Gottesdiensten und bis auf den letzten Platz gefüllter Kirche? Nein, das geht leider in diesem Jahr nicht. Corona hat uns immer noch im Griff.

Aufgrund der sich ständig ändernden Bestimmungen können wir Ihnen derzeit leider noch keine verbindliche Mitteilung über den Ablauf des Heiligen Abends in der Bergholzer Kirche machen und bitten Sie, sich kurz vor dem Weihnachtsfest auf unserer Website oder über die Aushänge zu informieren.

Auch wird es im Advent wieder einen Familienbrief an die Kirchengemeinde-Haushalte geben.

Wie könnte es werden? Wir planen eine »Offene Kirche« von 11.00 bis 17.00 Uhr und laden Sie ein zu einer Wandelandacht. Sie werden eine feierlich geschmückte und beleuchtete Kirche vorfinden, weihnachtliche Musik, die Krippe und die wohlvertrauten Texte. Verweilen Sie für einige Minuten und halten Sie Andacht. Eine Voranmeldung wäre aus heutiger Sicht nicht erforderlich. Der Zutritt zur Kirche ist jedoch dann beschränkt, wenn es aufgrund der Hygieneregeln erforderlich ist.

Einen Gottesdienst kann es möglicherweise nur digital geben. Wir arbeiten derzeit noch an der Umsetzung. Diesen könnten Sie dann im heimischen Wohnzimmer im Kreise der Familie ansehen und die altvertrauten Lieder und Texte hören.

Bitte informieren Sie sich! Wenn wir uns alle zusammen bemühen, fällt Weihnachten nicht aus!

In diesem Sinne, Ihr GKR.

Silke Ewe/Ingo Zeuschel

### Die Kita Himmelszelt bedankt sich

Es konnten aus ca. 300 € Kollektengeldern Spielzeuge wie Lastwagen, Bagger und Traktoren sowie auch ein Schwungtuch und ein langes Springseil für die Kinder angeschafft werden.

Für Spiel, Spaß und Bewegung ist also gesorgt!

Elke Lange  
Kita-Leitung



Foto: Elke Lange



## Gemeindekalender

- **Seniorenkreis** Versöhnungskirche  
Fr 18.12. 14.00 ! Weihnachtsfeier  
Fr. 15.1. 15.00
- **Seniorenachmittag** Katharinenhof  
Fr 4.12.; 8.1. 15.00
- **Gottesdienste** Katharinenhof
 

Do 10.12	10.00	Neumann
Do 22.12.	10.00	Neumann
Do 14.1.	10.00	Neumann
Do 28.1.	10.00	Neumann
- **Eltern-Kind-Treff**  
Mi 10.00-13.00
- **Kinderbetreuung und -gottesdienst**  
bei gemeinsamen Gottesdiensten  
mit EmK 10.00 Versöhnungskirche
- **Christenlehre** Versöhnungskirche  
1.-6. Klasse Do 16.00-17.00  
(außer in den Schulferien)
- **Regionaler Konfirmandenunterricht**  
siehe Seite 23
- **Kirchenchor im Kirchsteigfeld**  
pausiert z. Zt. wegen Corona

*Alle Termine nur unter Vorbehalt!*

### Wir sagen Danke!

Ein herzliches Dankeschön dem REWE-Markt im Kirchsteigfeld für einen Einkaufswagen voller Obst und Gemüse zum Erntedankfest. Die Gaben wurden nach den Gottesdiensten der Potsdamer Tafel in der Drewitzer Straße übergeben.

### Geschichten unterm Tannenbaum

Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf das Tannenbäumchen vor dem Stadtteilladen im Kirchsteigfeld!

Jeweils **donnerstags, 3.12., 10.12., 17.12.** treffen wir uns dann um **17.00 Uhr** am Bäumchen.

Es gibt eine adventliche Geschichte zu hören, wir singen Adventslieder und bitten Gott um seinen Segen.

Am Ende gibt es jeweils eine kleine Überraschung für alle, die dabei sind.

Für den nötigen Abstand können wir ja selbst Sorge tragen.



Foto: Stefanie Kelz

## Gottesdienste am Heiligen Abend 2020

In diesem Jahr müssen unsere Weihnachtsgottesdienste wegen der Pandemie den aktuell dann geltenden Hygienebestimmungen entsprechen. Da wir uns Weihnachtsgottesdienste ohne das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern aber nicht vorstellen können, wollen wir alle unsere Gottesdienste am Heiligen Abend, also auch die an der Dorfkirche, im Freien feiern.

Gegenwärtige Planung:

**15.00 Uhr** Gottesdienst an der Dorfkirche mit Krippenspiel der Konfirmandinnen und Konfirmanden

**16.30 Uhr** Gottesdienst unter freiem Himmel an der Dorfkirche mit Bläsermusik

Die EmK feiert ebenfalls um **16.30 Uhr** einen Gottesdienst draußen an der Versöhnungskirche.

**22.00 Uhr** Gottesdienst unter freiem Himmel an der Versöhnungskirche mit Bläsermusik

Da gegenwärtig niemand weiß, wie sich die Corona-Lage entwickelt und welche Regelungen am 24.12. gültig sind, bitten wir Sie, auf die Aushänge, auch in den Schaukästen, zu achten.

Die Schaukästen stehen an der Dorfkirche und gegenüber dem Havel-Nuthe-Center.

Auch an der Versöhnungskirche hängen wir aktuelle Informationen aus.

Für den Fall, dass wir überhaupt keine Gottesdienste feiern dürfen, werden

wir sowohl in der Adventszeit als auch in der Woche des Heiligen Abend jeweils einen Videogottesdienst ins Netz stellen. Sie finden ihn unter: [www.kirchedrewitz.de](http://www.kirchedrewitz.de) oder auch auf Youtube.

Wir werden für Sie auch eine kleine **Weihnachtstüte** zusammenstellen.

Sie wird Lieder, Texte, einen Gottesdienstablauf und eine kleine Überraschung enthalten.

Die kleine Weihnachtstüte gibt es im Anschluss an unsere Adventsgottesdienste oder im Gemeindebüro während der Öffnungszeiten.

**Wir wünschen allen Gemeindegliedern eine gute und gesegnete Adventszeit sowie ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest!**

Pfr. Andreas Neumann



Foto: Aktion Brot für die Welt

Bitte beteiligen Sie sich an dem auch von unserer Gemeinde unterstützten Projekt in Sambia (siehe Seite 24).



## Gemeindekalender

- **Christenlehre Sternkirche**  
Fr 15.30-16.30 Klasse 1 - 6  
16.30-17.30 Krippenspielprobe
- **Kinderbetreuung**  
So während des Gottesdienstes
- **Kinderbibelfest** am zweiten und letzten So im Monat währ. des Gd
- **Eltern-Kind-Gruppe** Fr 16.00
- **Konfirmanden und Junge Gemeinde**  
siehe Seite 23
- **Schlüsselkinder**  
nach Absprache
- **Quo Vadis**  
nach Absprache
- **Frauenbibelgebetskreis**  
nach Absprache
- **Männergebetskreis**  
nach Absprache
- **Gruppe »Wegweiser«**  
Mo 21.12., 18.1. 18.00
- **Handarbeitskreis**  
nach Absprache
- **Chorprojekt**  
nach Absprache
- **Gospelchor**  
nach Absprache
- **Blaues Kreuz**  
nach Absprache
- **Gottesdienste im Seniorenzentrum Azurit**  
nach Absprache
- **Besuchsdienstkreis**  
Di 5.1. 15.00

»Montagstreff« Sternkirche 15.00  
Ansprechpartnerin: Gisela Kahle

*Bei Drucklegung war noch nicht klar, ob die Veranstaltungen stattfinden können. Geplant ist:*

- 7.12. Filmmachmittag  
»Charles Dickens – Der Mann, der Weihnachten erfand«
- 14.12. Bibelarbeit
- 21.12. Wir feiern Weihnachten
- 4.1. Wir feiern Geburtstag
- 11.1. Rund um die Jahreslosung 2021 mit Pfarrer Markert
- 18.1. Filmmachmittag
- 25.1. »Starke Frauen – ihr Weg aus der Zeitgeschichte in die Literatur« mit Frau Handke und Frau Gürtler

### Musikalische Advent-Andacht am Mittwoch, 9.12., 18 Uhr, vor der Sternkirche

mit dem evangelischen Bläserchor Potsdam unter Leitung von Elisabeth Goetzmann (bei schlechtem Wetter in der Kirche).

### Video-Stream

Einige unserer Gottesdienste aus der Sternkirche werden im Internet über Youtube angeboten. So können Sie diese über den Link:

<https://www.sternkirchepotsdam.de/gemeindeleben/gottesdienste>

live mitfeiern oder auch im Archiv ansehen. Andreas Markert

Bitte beachten Sie  
die aktuellen Informationen!

## Gottesdienste am Heiligen Abend

Natürlich planen wir die Gottesdienste für den Heiligen Abend. Aktuell wollen wir auch in diesem Jahr einen **Familien-gottesdienst** mit Krippenspiel feiern. Dieser wird wahrscheinlich nicht in der Sternkirche sein, da durch die Hygiene- und Abstandsregeln nur eine begrenzte Zahl an Besuchern (zurzeit 90) kommen können. Es ist wunderbar, dass wir die **Turnhalle neben dem Schulzentrum am Stern** (Gagarinstraße 5-7) für unseren **Familiengottesdienst 14.30 Uhr** nutzen können. Das wird bestimmt eine ganz besondere Atmosphäre. Die Turnhalle ist groß – viele können hoffentlich kommen und mitfeiern. Es gibt Bänke und Hocker, auf denen wir sitzen können. Sie können auch eine Decke oder Sitzkissen mitbringen. Wichtig: Denken Sie bitte daran, dass auf dem Spielfeld der

Turnhalle die Schuhe ausgezogen werden müssen. Bringen Sie Beutel für die Schuhe mit. Zusätzlich gibt es auch noch Sitzbänke auf der Empore/auf dem Rang.

Weitere **Gottesdienste** in der Sternkirche finden **10.00, 16.30 u. 18.00 Uhr** statt. Bitte melden Sie sich unbedingt für den Gottesdienst, den Sie besuchen wollen, bis zum **20.12.** an (auch für den Familiengottesdienst).

Ohne Anmeldung ist der Besuch der Gottesdienste in diesem Jahr leider nicht möglich. Dann geht es auch beim Einlass schneller und wir können Ihnen vorab sagen, bei welchem Gottesdienst schon die Plätze belegt sind.

Eine Anmeldung ist leider auch keine Teilnahmegarantie. Wir werden rechtzeitig zu Änderungen informieren.

Pfr. Andreas Markert

### Digitale Sternkirche

Internet-Gottesdienste, Live-Stream, Website, E-Mail, Newsletter, Video-Konferenzen und vieles mehr. In diesem Jahr haben wir in unserer Gemeinde einige neue digitale Formate ausprobiert. Wir möchten das auch in Zukunft weiter nutzen und aktiv zum Wohl unserer Gemeinde gestalten. Dafür suchen wir interessierte Menschen, die in einer Gruppe »Digitale Sternkirche« mitarbeiten möchten. Dann bitte im Gemeindebüro melden.

Andreas Bahr

### Gesprächspartner gesucht

Wenn Geflüchtete zu uns kommen, dann ist es oft die Sprache, die eine große Barriere darstellt. Die Kultur, der Alltag und auch wie wir Glauben leben, sind neu und ungewohnt. Deshalb brauchen wir Gesprächspartner für zwanglose Treffen. Es soll über ganz alltägliche Themen gesprochen werden, aber auch gern über Beruf, Gemeinde oder Glauben. Derzeit werden vor allem Lehrer\*Innen und Pflegepersonal gesucht. Interesse?

Bitte im Gemeindebüro melden. A. B.

Auferstehung	Bergholz - Rehbrücke	Datum
9.30 Mieke T, KiGo	11.00 KiGo-Team Nikolaus-Andacht und Basteln	<b>6. Dezember</b> 2. So i. Advent
9.30 Mieke	11.00 Mieke	<b>13. Dezember</b> 3. So i. Advent
9.30 Frees-Tillil	11.00 Türpe F, Baumschmücken	<b>20. Dezember</b> 4. So i. Advent
Einladung in die Dorfkirche Drewitz	Einladung in die Dorfkirche Drewitz	<b>27. Dezember</b> 1. So n. Christfest
<b>17.30</b> Mieke	<b>16.00</b> Mieke	<b>31. Dezember</b> Altjahrsabend
Einladung in die Versöhnungskirche	Einladung in die Versöhnungskirche	<b>1. Januar</b> Neujahrstag
Einladung in die Sternkirche (Anmeld. erforderlich)	Einladung in die Sternkirche (Anmeld. erforderlich)	<b>3. Januar</b> 2. So n. Christfest
9.30 Mieke KiGo	11.00 Mieke	<b>10. Januar</b> 1. So n. Epiphan.
9.30 Mieke	11.00 Mieke	<b>17. Januar</b> 2. So n. Epiphan.
9.30 Mieke KiGo	11.00 Mieke	<b>24. Januar</b> 3. So n. Epiphan.
9.30 Mieke	11.00 Mieke	<b>31. Januar</b> le. So n. Epiphan.



## Unsere Weihnachtsgottesdienste

**Drewitz - Kirchsteigfeld Stern**

10.00 Zohren-Busse DK	10.00 Zädow (Stream)
10.00 Voller-Morgenstern VK EmK KiGo	10.00 Markert
10.00 M. Rohde DK	10.00 Rohde (Stream)
10.00 DK Neumann reg. Gottesdienst	Einladung in die Dorfkirche Drewitz
<b>17.00</b> M. Rohde DK, A	<b>16.00</b> Markert A
<b>17.00</b> Voller-Morgenstern VK EmK	Einladung in die Versöhnungskirche
Einladung in die Sternkirche (Anmeld. erforderlich)	10.00 Markert (Stream) reg. Gottesdienst
10.00 Neumann DK	10.00 Zädow/Stute/ Markert Verabschied. T. Stute
10.00 Voller-Morgenstern VK EmK	10.00 Jakobus (Stream)
10.00 Neumann DK	10.00 Markert
10.00 M. Rohde DK	10.00 Schirr

**Andere Orte**

- Übertragung aus der Sternkirche siehe **S.12**
- Kiez-Gottesdienste im Bürgerhaus am Schlaatz **Fr 18.12.;** Jan. entfällt
- A Abendmahl
- T Taufe
- P Posaunenchor
- Ch Chor
- Go Gospelchor
- IK Instrument.-Kreis
- B Band
- CL Christenlehre
- F Familien-gottesdienst
- KiGo Kinder-gottesdienst
- ReG Regional-gottesdienst
- KK Kirchenkaffee
- Ba Basar
- FD Fahrdienst
- DK Dorfkirche
- VK Versöhnungs-kirche
- EmK mit Evangelisch-methodistischer Kirche
- Stream Übertragung per Video-Stream

finden Sie auf Seite 16.





## Unsere Weihnachtsgottesdienste

**Auferstehung    Bergholz    Drewitz    Stern**

### 24.12. Heiligabend

<p><b>16.00</b> Gottesdienst unter freiem Himmel am Saarlandanger, siehe S. 7 mit Bläsern Mieke</p>	<p><b>11.00 - 17.00</b> offene Kirche, siehe Seite 9, Christvesper-online ab Vormittag Link auf der Website abrufbar Zäadow &amp; Team</p>	<p><b>15.00</b> Krippenspiel unter freiem Himmel an der DK Neumann/Rohde  <b>16.30</b> Bläsermusik unter freiem Himmel an der DK Neumann  <b>22.00</b> Gottesdienst unter freiem Himmel an der VK Neumann/Rohde/Voller-Morgenstern</p>	<p><b>10.00</b> Gottesdienst Fiedler  <b>14.30</b> Gottesdienst (wahrscheinlich in der Turnhalle) K. Schorn &amp; Team, siehe Seite 12  <b>16.30</b> Gottesdienst mit Anspiel JG Markert (Übertragung per Video-Stream)  <b>18.00</b> Gottesdienst mit viel Musik Markert</p>
---	--	--	---

### 25.12. 1. Weihnachtstag

<p><b>9.30</b> Gottesdienst Mieke</p>	<p><b>11.00</b> Gottesdienst Mieke</p>	<p>Einladung in die Sternkirche bzw. zum Video-Stream</p>	<p><b>10.00</b> Gottesdienst Markert (Übertragung per Video-Stream)</p>
---------------------------------------	--	---	---

### 26.12. 2. Weihnachtstag

<p><b>9.30</b> Gottesdienst Mieke, IK</p>	<p><b>11.00</b> Gottesdienst Mieke</p>	<p><b>10.00</b> Gottesdienst VK, EmK, KiGo Voller-Morgenstern</p>	<p><b>10.00</b> Gottesdienst Fiedler</p>
---	--	---	--

*Liebe Lichtblick-Leser und -Leserinnen!*

*Alle Angebote, eingeschlossen natürlich die Gottesdienste, wurden bereits Anfang November geplant. Änderungen bei Inhalt, Zeit oder auch Ort sind also aus aktuellen Gründen (Corona) kurzfristig möglich.*

*Bitte informieren Sie sich unbedingt zusätzlich am Schaukasten bzw. in Ihrem Gemeindebüro.*

*Ihre Lichtblickredaktion*



## Aus der Herbstsitzung der Landessynode

Ohne größere technische Probleme und mit viel Disziplin tagte die Landessynode der EKBO erstmals digital per Videokonferenz. 30 Tagungsordnungspunkte wurden insgesamt verhandelt.

Schwerpunkt bildete die Verabschiedung eines weitreichenden Klimagesetzes. Mit diesem Gesetz will unsere Landeskirche bis 2050 klimaneutral werden – als erste Gliedkirche in der EKD (75 von 95 Stimmen).

Zur Finanzierung wird ab 2023 eine Klimaschutzabgabe für Kirchengemeinden eingeführt, mit der ein Klimafonds auf Kirchenkreisebene gefüllt wird.

Das Gesetz sieht u.a. vor, dass kirchliche Stellen spätestens ab 1.1.2022 ausschließlich Strom aus erneuerbaren Energien beziehen.

A. Markert

Weitere Infos unter:

<https://www.ekbo.de/themen/detail/nachricht/synode-sagt-ja-zur-zukunft.html>

## Überall alles gleich! (Grüße aus Mexiko)

Es ist schon aufregend, wenn man als Pfarrerin in eine neue Gemeinde kommt. Noch spannender wird es, wenn diese Gemeinde in einem anderen Land liegt, auf einem anderen Kontinent. Bei mir kommt noch die Pandemie dazu, welche die Welt und mich in Atem hält. Der Virus bestimmt den größten Teil meines Lebens und meiner Arbeit. Beim Verlassen des Hauses trage ich eine Maske. Ohne Fiebermessen und Desinfektion der Hände und der Schuhe (!) komme ich in kein Geschäft. Die ev. deutsche Kirche in Mexiko-City ist seit März geschlossen und sie wird es auch noch bis mindestens Ende des Jahres bleiben. Der Kirchenvorstand trifft sich ausschließlich digital. Jede Woche gibt es eine Videoaufnahme eines Gottesdienstes und samstags im Pfarrgarten einen Kurzgottesdienst an der frischen Luft. Das Wetter spielt

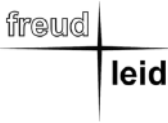
immer mit, fast jeden Tag scheint die Sonne. Jedoch liegen wir genau in der Einflugschneise des Flughafens. Die Großstadt ist laut.



Den Weihnachtsgottesdienst wird es per Video und draußen im Garten geben. Keiner weiß, wie es weitergeht, und die Angst vor der zweiten Corona-Welle ist groß.

Und mittendrin bin ich, in diesem wunderschönen großen Land.

Fotos und Text  
Stefanie Hoppe



## Getauft wurden

- Auferstehungsgemeinde
- Gemeinde Bergholz-Rehbrücke
- Gemeinde Drewitz-Kirchsteigfeld  
Louise Mua, 14 Jahre

## Konfirmiert wurden

- Auferstehungsgemeinde

## Heimgerufen wurden

- Auferstehungsgemeinde
- Gemeinde Bergholz-Rehbrücke
- Gemeinde Drewitz-Kirchsteigfeld  
Bärbel Plöhn, 83 Jahre  
Eckehard Schütze, 81 Jahre
- Stern-Kirchengemeinde  
Dr. Renate Gutzeit, 90 Jahre  
Käthe Bieseke, 91 Jahre  
Wolfgang Dorau, 79 Jahre

**Hinweis:** Nach der neuen Datenschutz-Grundverordnung dürfen Angaben zu Taufen, Konfirmationen, Trauungen, Jubiläen etc. nur dann veröffentlicht werden, wenn eine schriftliche Einwilligung vorliegt. Die Veröffentlichungen hier sind also nicht immer vollständig.

.....  
Die **Redaktion des Gemeindebriefs »Lichtblick«** sucht eine Frau oder einen Mann, die/der alle zwei Monate in Abstimmung mit unserem Team ehrenamtlich das Layout für die jeweilige Ausgabe des Lichtblicks erstellt.

Die Arbeit erfordert auch die Teilnahme an der Sitzung der Gesamtreaktion. Hier wird zu den erstellten Beiträgen beraten und ggf. korrigiert. Die inhaltliche Planung der nächsten Ausgabe gehören gleichfalls dazu.

Hauptsächlich sind die eingegangenen Beiträge und Fotos im Rahmen eines vorliegenden Layoutkonzeptes (derzeit noch in »QuarkXPRESS 2015«) am Rechner zu bearbeiten und druckfertig zu machen. Das fertige Exemplar wird dann am Ende elektronisch an die Online-Druckerei versandt.

Verspüren Sie Lust auf diese spannende Aufgabe? Dann melden Sie sich doch bitte bei Pfrn. Mieke, Pfr. Markert oder Pfr. Neumann.

Ihre Lichtblick-Redaktion

## Ein letztes Mal



Nach fünf intensiven und abwechslungsreichen Jahren sage ich Tschüss. Es waren bewegte Jahre.

2016 fing ich an, ohne darüber nachzudenken, auf was ich mich eigentlich einlasse. Erst nach und nach begriff ich, was Kirche im Kiez ist und was es ausmacht. Heute blicke ich dankbar auf die wohl lehrreichste und wertvollste Arbeitszeit zurück, die ich bisher hatte, und die mich wohl für alle weiteren Tätigkeiten geprägt hat.

Ich denke zurück an manche Krise, die es zu meistern gab, an tolle Weihnachtsfeiern, Konzerte, die »Stadt der Kinder«, unsere wunderbaren Martinsumzüge und die fünf Wochen Kunstpause in diesem Coronasommer, und das waren ja nur einige von den vielen Highlights.

Ich denke an all die wertvollen Kooperationen im Stadtteil z.B. mit dem Bürgerhaus, dem Friedrich-Reinsch-Haus oder dem Familienzentrum, um nur einige zu nennen. Und ich denke an all die Menschen, die sich für Kirche im Kiez engagierten oder im Laufe der Zeit auftauchten und wieder verschwanden. Ich fühle zurück in so manches Gespräch, welches ich nie vergessen werde.

Danke für all das Vertrauen, dass Ihr und Sie mir entgegengebracht habt und haben. Danke für alle Unterstützung. Ich gehe in einer schweren Zeit. Es tut mir leid, dass ich damit einige sehr enttäusche. Ich werde zurück in den Norden gehen, zurück in die Nähe des Meeres und der Familie. Ich freue mich aber schon auf ein Wiedersehen. Gottes Segen Euch und Ihnen allen!

Tobias Stute

*Wir sagen Tobias Stute danke – im Gottesdienst am 10.1.2021 ab 10 Uhr in der Sternkirche. Mit viel Engagement und Herz hat er sich für Kirche im Kiez eingesetzt. Wir wünschen ihm nun für seinen weiteren Weg Gottes Segen!*

Andreas Markert

## Unsere Kirche im Kiez

### Kontaktstelle:

Schilfhof 18, 14478 Potsdam  
(im Erdgeschoss, Nebeneingang des Hochhauses, bei der Kosmetik-Praxis)

### Ansprechpartner:

Tobias Stute/Pfr. Andreas Markert  
(Telefon bzw. Mail siehe Seite 27)

Geplant sind Adventskonzerte an allen **Adventssonntagen** jeweils 17 Uhr im oder am Bürgerhaus, ebenso Veranstaltungen am **Heiligabend** und an den **Weihnachtsfeiertagen**, aber anders als in den letzten Jahren.

Näheres erfahren Sie bitte kurzfristig auf [www.kircheimkiez.de](http://www.kircheimkiez.de), telefonisch oder im Büro der Stern-Gemeinde.

## Der StadtteilLaden stellt sich vor



Der StadtteilLaden gehört zu den Nachbarschaftshäusern in Potsdam und befindet sich im Versöhnungszentrum im Kirchsteigfeld. Die Türen öffnen sich zum Marktplatz und jeder ist bei uns herzlich willkommen. Im StadtteilLaden gibt es ein buntes Angebot für Familien, Senioren, Kreative, geflüchtete Menschen und für jeden, der Lust hat, sich mit anderen zu treffen und auszutauschen. Außerdem gibt es die Möglichkeit für Beratung, auch Selbsthilfegruppen treffen sich in den Räumen.

Die derzeitige Situation verlangt uns allen viel ab. Gerade in dieser Zeit ist es wichtig, dass wir uns alle gegenseitig unterstützen und dass wir unsere Nachbarn nicht aus dem Blick verlieren. Manche Menschen sind aufgrund der Kontaktbeschränkungen sehr isoliert. Wir werden auch weiter im StadtteilLaden ansprechbar sein und freuen uns über Anrufe.



Das aktuelle Programm ist abhängig vom Verlauf der Corona-Pandemie und von den daraus resultierenden aktuellen Hygienebestimmungen im Land. Bitte informieren Sie sich telefonisch oder auf unserer Internetseite über die aktuellen Angebote.

☞ **Beratung:** Es wird auf jeden Fall weiterhin eine Beratung geben – telefonisch und wenn möglich auch persönlich, dafür bitten wir um eine vorherige Terminvereinbarung.

☞ **Gesprächskreise:** Falls wir unsere regelmäßigen Gruppen nicht anbieten können, dann planen wir nachzeitigem Stand, kleinere Gesprächskreise im StadtteilLaden durchzuführen. Wer Lust darauf hat, sich in kleiner Runde zu treffen, meldet sich bitte im StadtteilLaden an.

☞ **Sprachgruppen:** Auch kleinere Sprachgruppen zum Deutschüben für Menschen mit Migrationshintergrund werden wir durchführen. Entweder persönlich oder als Videochat.

☞ **Schülerpatenschaften:** Schüler und Schülerinnen unterstützen Kinder aus geflüchteten Familien bei den Hausaufgaben per Videotelefonie. Wer mehr über das Projekt erfahren oder gerne mitmachen möchte, meldet sich bitte im StadtteilLaden.

Text und Foto: Stefanie Kelz

## Integrationspreis 2020

Als im März auf einmal die Schulen geschlossen wurden und die Lehrerinnen und Lehrer mit unterschiedlichen Voraussetzungen auf Unterrichtsformen per Internet ausweichen mussten, war die Herausforderung für Schulkinder aus geflüchteten Familien besonders hoch.

Die Mitarbeiterinnen des StadtteilLadens reagierten und organisierten Schülerpatenschaften. Schülerinnen und Schüler des Evangelischen Gymnasiums auf Hermannswerder stellten sich zur Verfügung, um mit Kindern, denen sie direkt noch nie begegnet waren, per Videotelefonie den Schulstoff zu bearbeiten. Daraus entstanden schöne Kontakte über das Schulische hinaus.

Dafür erhielt unser StadtteilLaden im Kirchsteigfeld e.V. im September den Integrationspreis der Stadt Potsdam, mit dem nicht nur eine finanzielle Zuwendung verbunden ist, sondern vor allem eine große öffentliche Wertschätzung des StadtteilLadens und der



Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich in dem Projekt ehrenamtlich engagiert haben.

Das Angebot von Schülerpatenschaften wird weiter fortgesetzt, auch wenn derzeit ein Schließen von Schulen nicht in Sicht ist.

Wer mehr über das Projekt erfahren oder gerne mitmachen möchte, melde sich bitte im StadtteilLaden.

Text und Foto: Stefanie Kelz

**Und so erreichen Sie uns** (siehe auch Seite 27):

StadtteilLaden im Kirchsteigfeld e.V., Anni-von-Gottberg-Str. 14, 14480 Potsdam

Telefon: 0331 / 6261 505 (Dienstag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr)

E-Mail: [info@stadtteilladen.de](mailto:info@stadtteilladen.de)

Internet: [www.stadtteilladen.de](http://www.stadtteilladen.de)



## Flucht nach Ägypten

Jesus ist geboren – eine frohe Botschaft! Doch nicht für den König Herodes. Der hat Angst um seine Macht und will Jesus töten lassen. Noch sind im Stall zu Bethlehem alle ahnungslos: Der Ochse und der Esel dösen, und das Jesuskind hat sich bei seiner Mama eingekuschelt. Nur Josef schläft unruhig. Im Traum warnt ihn ein Engel vor Herodes. Er weckt Maria: „Wir müssen hier weg!“ Die Familie packt schnell alles zusammen und eilt zur Grenze nach Ägypten. Als Herodes Soldaten in dieser Nacht in den Stall von Bethlehem treten, ist niemand mehr da. Jesus ist in Sicherheit.

Nach Matthäus 2, 13–15

### Rätselreim

Ein Zapfen ist's, ganz lang und spitz.  
Er wächst und wächst ganz ohne Hast  
Und doch sitzt er an keinem Tannenast.



**Rätsel:** Lola, Tim und Ben wollen zu dem geschmückten Tannenbaum.  
Welcher Weg ist der richtige?

## Frostige Festung

Fülle möglichst viele Eimer mit Wasser. Lass sie in einer frostigen Nacht durchfrieren. Dann klopfe das Eis heraus. Türme die Eis-Bausteine neben- und aufeinander. Je mehr Eimer du gefüllt und herausgestellt hast, umso schneller wächst deine Burg.



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)  
fuydazsz fj :Zunsqj



## Konfirmandengruppen

### \* Auferstehung

7. Klasse Do 17.45 Uhr

Martin-Luther-Kapelle

### \* Bergholz-Rebrücke

8. Klasse Fr 16.30 Uhr

Gemeindehaus

### \* Drewitz-Kirchsteigfeld/Stern

7.+ 8. Klasse

Im Dezember nach Absprache

Mi 6.1.; 20.1. 17.15 Sternkirche

## Junge Gemeinde

### \* Auferstehung/Bergholz-Rehbrücke

Termine nach Absprache

Jugendkeller Rehbrücke

Infos im Gemeindebüro

### \* Drewitz-Kirchsteigfeld/Stern

Mi 18.00 Jugendraum Sternkirche

**Kontakt:** Tanja Luithle

Tel.: 0176/52336929

tnluithle@aol.com

## Tragt in die Welt nun ein Licht

Text u. Melodie von Wolfgang Longardt (\*1930) 1972

F C F

Tragt in die Welt nun ein Licht,

B F

sagt al - len: fürch - tet euch nicht!

Dm C F

Gott hat euch lieb, Groß und Klein.

C F

Seht auf des Lich - tes Schein.

Singt dieses Lied allein oder in euren Familien.

Findet ähnlich wie in Strophe 2 und 3 (»Tragt zu den Kindern ein Licht...« und »Tragt zu den Kranken ein Licht...«) auch noch weitere Personen, die gerade besondere Zuwendung nötig haben.

## Unser Brot-für-die-Welt Projekt: Satt statt Dürre! Hilfe für Sambia.

Sambia ist ein Binnenland im südlichen Afrika. Obwohl das Land reich an Kupfervorkommen ist, leben über 60% der Bevölkerung von weniger als einem Dollar pro Tag. Drei Jahre Dürre haben die Böden austrocknen lassen.

Die **Kaluli Development Foundation** setzt sich durch nachhaltige Landwirtschaft und Ressourcenschutz für mehr Ernährungssicherheit im Bezirk Sina-zongwe ein. Das Projekt will die Lebensumstände von 1200 Kleinbauernfamilien verbessern. Sie erhalten Schulungen zum Anbau von Getreide und Gemüse, zur Viehhaltung und zur Vermehrung von Saatgut.

So bekommen die Frauen zwei Ziegen.

Bevor sie die Ziegen verkaufen oder schlachten dürfen, müssen sie zwei nachgeborene Tiere an Bedürftige weitergeben. »Heute ist ein glücklicher Tag für mich«, sagt Belither Syamakalu. »Eine junge Frau mit vier Kindern bekommt von mir zwei Ziegen. Die werden ihr sehr helfen!« In Notzeiten könnten sie eine verkaufen und einen Sack Mais dafür einkaufen.

Das Projekt hat einen Spendenbedarf von 300.000 €. Bitte unterstützen sie Brot-für-die-Welt großzügig!

**Brot für die Welt**

**Bank für Kirche und Diakonie**

**IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00**

**Betr.: Projekt »Satt trotz Dürre«**

Anzeige

### BEI UNS STEHT DER MENSCH IM MITTELPUNKT

Wir bieten ein breites Angebot  
und besondere Beratung zu:

- Naturheilmitteln
- Aromatherapie
- Tierapotheke
- Spezielle Behandlungen:
  - Podologie (med. Fußpflege)
  - Kosmetikstudio

Gesund leben – wir sind an Ihrer Seite!

**SONNEN APOTHEKE**

Zum Springbruch 1c · 14558 Nuthetal

Tel. 033200 513550 · Fax 033200 513553

info@sonnenapotheke-nuthetal.de







# OPTIK SCHARNBECK

BRILLEN | CONTACTLINSEN | HÖRGERÄTE

## SEHEN & HÖREN



# HÖRGERÄTE

FLEMMING & SCHARNBECK

**Lassen Sie Ihr Gehör prüfen!**

**Kostenfreie Hausbesuche**

**Tel. 0331 / 61 32 68**

**Tel. 0331 / 29 34 48**



**City Optik Scharnbeck**

Brandenburger Straße 46

14467 Potsdam

Tel. 0331 - 29 34 48

**Stern Optik Scharnbeck & Klotzek**

Johannes-Kepler-Platz 5

14480 Potsdam

Tel. 0331 - 61 32 59

**Evangelische  
Auferstehungsgemeinde  
Martin-Luther-Kapelle**  
14478 Potsdam, Am Försteracker 1  
[auferstehung@evkirchepotsdam.de](mailto:auferstehung@evkirchepotsdam.de)

**Gemeindebüro**  
Annette Sommer  
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11  
Tel 871 31 17 Fax 583 69 83  
Sprechzeiten:  
Di 13 – 18 Uhr, Do 9 – 13 Uhr

**Gemeindekirchenrat Vorsitz**  
Gunnar Schulz Tel 71 23 56  
[info@geco-potsdam.de](mailto:info@geco-potsdam.de)

**Pfarrerin Madeleine Mieke**  
Tel 871 31 17 Tel (priv.) 967 98 18  
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11  
Sprechzeit: Di 9-11 Uhr im Büro  
u. n. Vereinb.  
[madeleine.mieke@gmx.de](mailto:madeleine.mieke@gmx.de)

**Bankverbindung der Gemeinde**  
KVA Potsdam-Brandenburg  
**IBAN DE12 5206 0410 0003 9098 59**  
**BIC: GENODEF1EK1** Verw.-Zweck cod. 2002

**Evangelische KiTa »Arche Noah«**  
Leiterin Susann Kreibig  
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11  
Tel 87 85 29  
[kitaauferstehung@evkirchepotsdam.de](mailto:kitaauferstehung@evkirchepotsdam.de)

**Evangelische Kirchengemeinde  
Bergholz-Rehbrücke**  
Kirche 14558 Nuthetal, Schlüterstraße,  
OT Bergholz-Rehbrücke  
[bergholzrehbruecke@evkirchepotsdam.de](mailto:bergholzrehbruecke@evkirchepotsdam.de)  
[www.ev-kirche-bergholz-rehbruecke.de](http://www.ev-kirche-bergholz-rehbruecke.de)  
**Gemeindebüro & Friedhofsverwaltung**  
Stefanie Fröhlich und Ilona Bidassek  
Arthur-Scheunert-Allee 143  
Tel 033200 852 43 Fax 033200 510 12  
Ilona Bidassek mobil 0177 7363260  
Sprechzeiten: Di 14.30 -17.30; Do 9 - 12 Uhr

**Gemeindekirchenrat Vorsitz**  
Katharina Violet Tel 033200 861 74  
[katharina.violet@gmail.com](mailto:katharina.violet@gmail.com)

**Vertretung**  
Pfarrerin Madeleine Mieke  
Kontakt: siehe Auferstehungsgemeinde

**Bankverbindung der Gemeinde**  
KVA Potsdam-Brandenburg  
**IBAN DE12 5206 0410 0003 9098 59**  
**BIC: GENODEF1EK1** Verw.-Zweck cod. 2004

**Evangelische KiTa »Himmelszelt«**  
Leiterin Elke Lange  
14558 Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke  
Weerthstraße 3 Tel 033200 859 44  
[elke.lange@hoffbauer-bildung.de](mailto:elke.lange@hoffbauer-bildung.de)

**Evangelische Kirchengemeinde  
Potsdam-Drewitz**  
Versöhnungskirche + Gemeindezentrum  
14480 Potsdam, Anni-v.-Gottberg-Str. 14

**Dorfkirche Drewitz**  
14480 Potsdam, Alt Drewitz 8  
[kirchedrewitz@evkirchepotsdam.de](mailto:kirchedrewitz@evkirchepotsdam.de)  
[www.kirchedrewitz.de](http://www.kirchedrewitz.de)

**Gemeindebüro** im Gemeindezentrum  
Katja Gräser Tel 626 34 13  
Sprechzeiten: **Do** (neu) 13 – 17 Uhr

**Gemeindekirchenrat Vorsitz**  
Dirk Reinhardt Tel 600 11 31  
[reinhardt-potsdam@web.de](mailto:reinhardt-potsdam@web.de)

**Pfarrer Andreas Neumann** Tel 626 34 13  
14480 Potsdam, Anni-v.-Gottberg-Str. 14  
Sprechzeit: **Do** 17.15 – 18.15 Uhr;  
u.n. Vereinb.  
[neumann@evkirchepotsdam.de](mailto:neumann@evkirchepotsdam.de)

**Vikar Martin Rohde**  
erreichbar über Gemeindebüro  
[martin.rohde@gemeinsam.ekbo.de](mailto:martin.rohde@gemeinsam.ekbo.de)  
**Bankverbindung der Gemeinde**  
KVA Potsdam-Brandenburg  
**IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59**  
**BIC: GENODEF1EK1** Verw.-Zweck cod. 2008

**KiTa »Sonnenblume«** (Kirchsteigfeld)  
Leiter Johannes Hille  
Bellavitestraße Tel 61 79 90  
[johannes.hille@hoffbauer-bildung.de](mailto:johannes.hille@hoffbauer-bildung.de)

**Stadtteilladen im Kirchsteigfeld e.V.**  
Stefanie Kelz, Anni-v.-Gottberg-Str. 14  
Tel & Fax 626 15 05 [info@stadtteilladen.de](mailto:info@stadtteilladen.de)

**Evangelische  
Stern-Kirchengemeinde  
Sternkirche**  
14480 Potsdam, Im Schäferfeld 1  
[sternkirche@evkirchepotsdam.de](mailto:sternkirche@evkirchepotsdam.de)  
[www.sternkirche-potsdam.de](http://www.sternkirche-potsdam.de)

**Gemeindebüro** in der Sternkirche  
Tel 622 085 Fax 625 410  
Sprechzeiten: Di - Fr 15 -18 Uhr  
Küsterin Katrin Schorn  
Tel 0171 293 69 52  
Renate Seefeldt Tel 624 120, ehrenamtl.

**Gemeindekirchenrat Vorsitz**  
Fritz Muhme Tel 621360 [Fosmu@gmx.de](mailto:Fosmu@gmx.de)

**Pfarrer Andreas Markert** Tel 625 409  
14480 Potsdam, Im Schäferfeld 1  
Sprechzeit: **Do** 17 – 18 Uhr u. n. Vereinb.  
[markert@evkirchepotsdam.de](mailto:markert@evkirchepotsdam.de)

**Kirche im Kiez**  
Tobias Stute Tel 0157 864 23 225  
[kircheimkiez@evkirchepotsdam.de](mailto:kircheimkiez@evkirchepotsdam.de)

**Bankverbindung der Gemeinde**  
KVA Potsdam-Brandenburg  
**IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59**  
**BIC: GENODEF1EK1** Verw.-Zweck cod. 2020

»Ev.IntegrationsKiTa an der Nuthe«  
Leiterin Kira Moellering  
Bisamkiez 30 Tel 8710038  
[Kira.Moellering@hoffbauer-bildung.de](mailto:Kira.Moellering@hoffbauer-bildung.de)  
KiTa »Regenbogenland« (Stern)  
Leiterin Sabine Hintze  
Hubertusdamm 50 Tel 600 4286  
[sabine.hintze@hoffbauer-bildung.de](mailto:sabine.hintze@hoffbauer-bildung.de)

